

Rödeser Berg: Alle Windräder am Netz

Aktuell gibt es aber einen Stillstand wegen Defekt

WOLFHAGEN. Alle vier Windkraftanlagen auf dem Rödeser Berg bei Nothfelden sind an das Stromnetz angeschlossen und haben bereits Energie ins Netz eingespeist. Das teilen die Stadtwerke Wolfhagen mit.

Erst in diesem Monat war das letzte der vier Windräder komplett montiert worden, spätestens seitdem sei absehbar gewesen, so Stadtwerke-Geschäftsführer Martin Rühl, dass der Wolfhager Versorger das große Ziel erreichen und den kompletten Windpark noch 2014 ans Netz bringen würde. Für die Stadtwerke, so Rühl weiter, sei der 31. Dezember „die Schallgrenze“ gewesen, ein entscheidender Termin für die Vergütungshöhe nach dem Erneuerbare

Energien Gesetz (EEG). Wäre die Einspeisung nicht noch in diesem Jahr gelungen, hätte es eine niedrigere Vergütung gegeben. Darum müsse man sich nun keine Gedanken mehr machen, die vier Anlagen seien formell bereits vor Weihnachten in Betrieb gegangen. Dass sich zurzeit nicht alle vier Rotoren drehen, habe damit zu tun, dass nach dem Anlaufen der Anlagen „Kinderkrankheiten“ auftreten können wie bei Anlage 3, die einen Schaden am Antrieb der Blattverstellung habe, erklärte Geschäftsführer Rühl.

Außerdem gebe es eine 300 Stunden-Wartung, eine Art Erstinspektion für die Anlagen, deren Rotoren dann auch für die Dauer der Wartung stillstehen. (nom)